

's Blättle

DIE GEMEINDE

KRAUCHENWIES



Glückselige Fasnet



Wichtige Rufnummern



➤ Gemeindeverwaltung Krauchenwies

Rathaus Krauchenwies

Bürgermeister Kern
Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies
info@krauchenwies.de, www.krauchenwies.de

Tel. 972-0

Sprechzeiten: Mo - Do 08.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.30 Uhr



➤ Ortsverwaltung Ablach

Ortsvorsteher Sander Tel. (privat) 901144, Amt 1829
gemeindeverwaltung-ablach@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Bittelschieß

Ortsvorsteher Stumpp Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
gemeindeverwaltung-bittelschiess@krauchenwies.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Göggingen

Ortsvorsteher Fischer Tel. (privat) 7324, (Amt) 304,
gemeindeverwaltung-goeggingen@krauchenwies.de,

Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19.30
Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung



➤ Ortsverwaltung Hausen a. A.

Ortsvorsteher Seeger Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817
gemeindeverwaltung-hausen@krauchenwies.de,

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr
20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

➤ Telefonische Kontakte

Bürgerbüro	972-18 / -10
Standesamt	972-10 / -18
Ordnungsamt	972-13
Gemeindekasse	972-32 / -29
Gemeindewerke	972-36
Bauhof	96 22 06
Krauchenwieser Küste	7008
Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies susanne.schneider@irasig.de	Mobil 0172 / 76 37 415

➤ Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Notruf Ärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst:	018 01 / 116 116
Krankentransport:	192 22
Apotheken:	0 18 05 / 00 29 63
Tierarzt:	0 75 71 / 749 22 60

Störungsdienste

Störungsstelle Gas:	08 00 / 08 24 505
Störungsstelle Strom Netze BW:	08 00 / 36 29-477
Störungsstelle Wasser:	9 72 50

Soziale Dienste

Caritasverband Sigmaringen	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Fachbereich Jugend LRA SIG	0 75 71 / 102 42 84
Beratungsstelle psychische Erkrankungen	0 75 71 / 73 01 55
Psychosoziale Beratungsstelle	0 75 71 / 7 29 65-50 oder -52,
HIV-Sprechstunde	0 75 71 / 102 64 01
WEISSER RING Opferschutz	01 51 / 55 16 48 29
Beratung für Menschen mit Behinderung	0 75 71 / 752 39 10
Pflegestützpunkt LRA SIG	0 75 72 / 71 37-431
Wohngemeinschaft demenzranke Menschen	0 75 71 / 731 97 60
Ambulanter Dienst Waldhäusle	0 75 52 / 933 77 90
Pflegedienst Sekunda	0 75 76 / 76 43
Seniorenzentrum Krauchenwies	0 75 76 / 9 61 80-0
Familienwerk Sölden e.V.	0 75 75 / 20 95 31
Hilfe von Haus zu Haus	0 75 76 / 96 11 74, 01 76 / 81 65 38 31
Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen	0 75 71 / 72 99 70
SENOVA Sigmaringendorf	0 75 71 / 5 25 50

➤ Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krauchenwies

Verantwortlich für den redaktionellen und amtlichen Teil:
Bürgermeister Manuel Kern oder die/der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:

Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

VERANSTALTUNGS- KALENDER

DER GEMEINDE
KRAUCHENWIES



Sa. 07.02.2026

20.00 Uhr

Zunftball

Zaunhölzlezunft Krauchenwies
Waldhorn Krauchenwies

Mi. 11.02.2026

20.00 Uhr

Ledigenball

Ledigengesellschaft Ablach
Turn- u. Festhalle Ablach

Do. 12.02.2026

Buntes Treiben und Hexenkessel

Narrenverein Göggingen
Dorfzentrum Göggingen

Kinderball

Narrenzunft Dreischuh Hausen
Turn- und Festhalle Hausen

10.30 Uhr

Narrenbau setzen

Zaunhölzlezunft
Rathaus Krauchenwies

14.00 Uhr

Kinderball

Zaunhölzlezunft
Waldhorn

Sa. 14.02.2026

Bürgerball Göggingen

Narrenverein Göggingen
Lindensaal Göggingen

Seniorenfasnet Hausen

Narrenzunft Dreischuh Hausen
Turn- und Festhalle Hausen

Narrenbaum stellen

Ledigengesellschaft Ablach
Rathausplatz Ablach

20.00 Uhr

Bürgerball Hausen

Narrenzunft Dreischuh Hausen
Turn- und Festhalle Hausen

So. 15.02.2026

Bräuteln

Ledigengesellschaft Ablach
Rathausplatz Ablach

Kinderball

Ledigengesellschaft Ablach
Turn- u. Festhalle Ablach

10.00 Uhr

Narrenmesse

Zaunhölzlezunft
Kirche St. Laurentius

Di. 17.02.2026

13.00 Uhr

traditionelle Bräuteln

Zaunhölzlezunft
Brunnen beim Mahl

14.00 Uhr

Umzug mit anschlie- ßender Party

Zaunhölzlezunft
Waldhorn



Aktuelles aus dem Rathaus

Fasnet in Krauchenwies und in seinen Ortsteilen



Abb. 16: Fasnetstreiben am Rathaus, 1928 / Staatsarchiv Sigmaringen N 1/16 Nr. 881

Foto: Staatsarchiv Sigmaringen

Fasnet in Krauchenwies

Fasnet ist in Krauchenwies seit jeher ein fester Bestandteil und schöner Brauch. Das erste Fasnets-Foto vor dem Rathaus in Krauchenwies entstand bereits um 1928.

Auch in den Ortsteilen gab es bereits Zünfte die gerne Fasnet feierten.



Bräuteln

Das Bräuteln hat seinen Ursprung am Ende des 30-jährigen Krieges. Damals wurde das erste Brautpaar, das heiratete aus lauter Freude auf einer Stange durchs Dorf getragen. Heute werden in Krauchenwies alle neu zugezogenen und Neuvermählten von unseren Bräutlingsgesellen am Fasnetsdienstag um den Dorfbrunnen "gebräutelt". Dabei werden Süßigkeiten, Backwaren, Obst usw. ausgeworfen. Auch in Ablach findet das Bräuteln statt. Hier werden zudem alle neuen Amtsträger und Meister zum Bräuteln geladen.



Zaunhölzlezunft Krauchenwies:

Narrenruf: Hölzle Goischt
 Gründungsjahr: 1971 Gründung der Zunft
 1972 Gründung des eigenen Fanfarenzuges
 1908 Vorgängergründung " Narrengesellschaft Krauchenwies "

Geschichte:

Benannt nach einem Waldstück in Krauchenwies, wo der Sage nach der Geist sein Unwesen trieb. Das Hölzle ist ein Waldgebiet zwischen Krauchenwies und Hausen a.A. Dort soll vor langer Zeit ein Geist mit Wanderer, Beeren- und Holzsucher seine Späße getrieben haben. Der Hölzlegoischt ist immer zu Späßen aufgelegt. Er ist ein gutmütiger, kinderfreundlicher Geist der, wenn er aber gereizt wird, derb reagieren kann.



Ledigengesellschaft Ablach

Narrenruf: Hurra di Lediga, Schnäcker Hoi
 Gründungsjahr: kann nicht mehr genau ermittelt werden
 in den 20er und 30er Jahren gab es bereits eine Ledigenbewegung

Geschichte:

Damals war es für die Ledigen eine Pflicht, am Fasnets-Sonntag ein Theaterspiel für die Einwohner Ablachs aufzuführen. Dieser Brauch wurde bis in die frühen 60er Jahren von den Ledigen beibehalten. Um die klamme finanzielle Lage der chronisch leeren Kasse der damaligen Ledigengesellschaft etwas aufzubessern, zogen die Ledigen am Fasnets-Montag durch den Ort und spielten Räuber und Gendarm oder boten Bismarcks Tod. Es wurde ein Sarg hergestellt, schwarz angestrichen, eine Schnur mitten durch den Sarg gespannt und ein Bismarck Hering daran aufgehängt. Jeder, der nun den toten Bismarck sehen wollte, musste erst seinen Obolus entrichten in Form von Geld oder Naturmaterialien wie Eier, Speck oder Wurst. Auch damals wurde ein Narrenbaum errichtet, um den dann die Bräutlinge getragen wurden. Wir sind ein Verein, in den nicht jeder kann und darf! Wir sind die Ledigen und das bedeutet, keinen Ring an der rechten Hand (OK Freundin ist erlaubt!), Wohnort in Ablach und männlichen Geschlechts (bei Fragwürdigkeit liegt die Beweis-pflicht beim Mitglied). 2024 entschieden alle gemeinsam auch Mädels in den Verein aufzunehmen. Die LG Ablach ist in der Gestaltung des Dorflebens sehr aktiv, so sind wir in der fünften Jahreszeit die Hauptinitiatoren des bunten Treibens im Ort.



Burgstallgoischer Bittelschieß

Narrenruf: Burgstall- Goischer
 Gründungsjahr: 1999

Geschichte:

Antike Funde auf dem Gewann Burgstall in Bittelschieß deuten auf eine mittelalterliche Burganlage hin. Die Herren von Bittelschieß werden im Jahre 1245 zum ersten Mal erwähnt. In Bezug auf diese Burg gibt es mehrere Geschichten und Sagen, in denen auch Geister ihr Unwesen treiben. Die Bittelschießer Fasnetstradition ist schon sehr alt. Früher wurde sie von der örtlichen Feuerwehr und dem Ledigenverein gepflegt.

Seit 2000 besitzen die Burgstallgoischer handgeschnitzte Holzmasken. Die Maske stellt einen freundlichen Burgstallgoischt dar.



Schloßbühlhexen Göggingen

Narrenruf: Schlossbühl Hexa
 Gründungsjahr: 1965 Narrenverein
 1996 Schlossbühlhexen

Geschichte:

Der Schloßbühl ist ein Gewinn in Göggingen, die Sage hierzu darf gerne in Wikipedia vertieft werden. Im Jahre 1965 wurde in Göggingen der Narrenverein gegründet. Hierzu zählt der Elferrat, der Bajas, der Narrenpolizist und das Narrenpaar - das jedes Jahr neu ausgewählt wird. Die Narrenmitglieder laufen am Schmotzigen Donnerstag in Göggingen von Haus zu Haus um die Hund- und Katzensteuer zu kassieren. Der Narrenverein gründet 1996 die Schlossbühlhexen. Anfangs modellierten und schminkten die Mitglieder ihre Nasen und das Hexenkinn in Handarbeit, seit 2000 gibt es die schönen Holzmasken. Die Hexenmaske zeigt ein freundliches Gesicht. 2005 wurden das heutige Häs entworfen.



Narrenzunft Dreischuh

Narrenruf: Schlappa hoi
 Gründungsjahr: 1970

Geschichte:

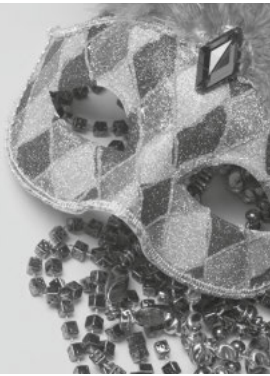
Wie aus verschiedenen Protokollen und Aufzeichnungen zu entnehmen ist, wurde in Hausen seit eh und je Fasnet gefeiert. So ist unter anderem auch nachzulesen, dass der Gemeinderat am 7. Februar 1840 die Aufführung eines Fasnetsspiels genehmigte.

Warum die Fasnetsnarren gerade den Namen Dreischuh für ihre Zunft gewählt haben, geht aus einer alten Überlieferung hervor. So habe sich einst ein Bauer zu Hausen sich für ein Jahr eine Magd gedungen und als Lohn mit ihr zwei Paar Schuhe ausgemacht. Die Magd habe aber vor Ablauf des Jahres ihren Dienst gekündigt. Der Bauer scheint es jedoch mit der Abmachung sehr genau genommen zu haben: weil sich die Magd erst dreiviertel des Jahreslohnes verdiente, habe sie sich mit drei Schuhen abfinden müssen. Der Spott der Dorfbewohner war dem Bauer aber ebenso sicher wie der Magd, die sich mit dem dritten Schuh kaum gebrüstet haben dürfte.

Dienstzeiten Schmotzigen Donnerstag und Fasnets Freitag

Am Schmotzigen Donnerstag, den 12.02.2026 und Fasnetsfreitag, den 13.02.2026 ist das Rathaus in Krauchenwies und allen Ortsteilen geschlossen!

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung



Jugendschutz in der Fastnachtszeit

Echtes Brauchtum, überlieferte Formen des Ausdruckes von Freude und fröhlicher Ausgelassenheit mischen sich während der Fastnachtszeit nicht selten mit bedenklichen Methoden der Unterhaltung und der Vergnügensucht.

Leicht verwischen auch fragwürdige Geschäftstüchtigkeit und übertriebene Genusssucht die Grenzen, die Sitte und Anstand auch bei närrischen Veranstaltungen fordern.

Auch lassen oft Unverstand und Gedankenlosigkeit diese Zeit zu einer Gefahr für die Jugend werden.

Die heranwachsende Jugend erwartet mit Recht von der älteren Generation ein einwandfreies Verhalten. Dazu gehört, dass die Bestimmungen zum Schutze der uns allen anvertrauten Jugend besonders durch Eltern, Gastwirte, Veranstalter und Vereine eingehalten werden.

Auf folgende Bestimmungen des Gesetzes zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit wird besonders hingewiesen:

- 1.) Die Abgabe von Spirituosen an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist verboten.
- 2.) Andere alkoholische Getränke dürfen an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.
- 3.) Die Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten (mind. 1 Elternteil) darf Kindern und Jugendlichen nicht und Jugendlichen ab 16 Jahren längstens bis 24 Uhr gestattet werden.
- 4.) Der Aufenthalt in Gaststätten darf Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nur gestattet werden, wenn ein Erziehungsberechtigter sie begleitet.
- 5.) Die Veranstalter und Gewerbetreibenden haben die Jugendschutzbestimmungen in deutlich erkennbarer Form auszuhängen und für deren Einhaltung Sorge zu tragen.

Führerschein-Umtausch

Alle Bürgerinnen und Bürger, die nach 1953 geboren wurden, sollten ihren Papierführerschein (grau/rosa) bis zum 19. Januar 2025 umgetauscht haben. Alle vor 1953 Geborenen dürfen ihre alten Papierführerscheine bis Januar 2033 weiter nutzen.

Der Umtausch ist verpflichtend. Nach Ablauf der Umtauschfrist verliert der alte Führerschein seine Gültigkeit. Wer mit dem alten Führerschein weiterfährt, riskiert ein Verwarnungsgeld. Eine Gesundheits- oder sonstige Prüfung ist mit dem Pflichtumtausch nicht verbunden, es handelt sich lediglich um einen verwaltungstechnischen Umtausch.

Sie haben bereits einen Scheckkartenführerschein?

Dann sind die Umtauschfristen wie folgt:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.03.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Der neu ausgestellte Führerschein ist auf 15 Jahre befristet.

Benötigte Unterlagen:

- Kopie von Personalausweis oder Reisepass
- Kopie des aktuellen Führerscheins
- aktuelles biometrisches Foto

Die Kopien machen wir gerne für Sie.

Unterschied der Passbilder für Ausweise und Führerscheine

Nur noch digitale Passbilder für Personalausweise und Reisepässe

Für die Beantragung von Ausweis- und Passdokumenten dürfen nur noch digitale Lichtbilder verarbeitet werden. Papierfotos können nicht mehr angenommen werden. Digitale Lichtbilder können bei einem Fotografen bzw. Fotodienstleister mit entsprechender Zulassung erstellt werden oder direkt im Bürgerbüro (Gebühr: 6,00 €).

Für Führerscheinanträge gehen nur Passbilder in Papierform

Bitte beachten Sie, dass die bei den Bürgerbüros erstellten Lichtbilder nicht für Führerscheinanträge verwendet werden können. Für Ihren Führerschein benötigen Sie daher weiterhin einfach ein normales, gedrucktes biometrisches Passfoto.



KREISSENIOREN RAT
Landkreis Sigmaringen

Einladung zum Themenabend Pflege – „Du verstehst mich nicht!“

Erschwerte Kommunikation mit demenziell Erkrankten.

Die Pflege von Angehörigen ist eine große Herausforderung. Sie kann körperlich anstrengend sein, aber auch mit einer beginnenden Demenz wachsen die Belastungen zunehmend. Was ist Demenz, wann erkenne ich, dass es sich um eine beginnende Demenz handelt, wie versteht man sich? Die Referentin Carmen Seifert wird viele Antworten auf diese Fragen haben.

Die Gemeinde Krauchenwies und der Kreissenorenrat laden Sie herzlich zum kostenfreien Themenabend „Du verstehst mich nicht! erschwerte Kommunikation mit demenziell Erkrankten“, **am 10.02.2026 um 18.30 Uhr** ins Rathaus Krauchenwies, Eingang Klappergasse ein. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei erreichbar.

Referentin: Carmen Seifert, Pflegefachkraft und Altentherapeutin aus Krauchenwies. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Fragen können Sie sich an c.seifert@kreissenorenrat-sigmaringen.de wenden.

Blättle-Abonnement – Abgabe des Bestellscheins im Rathaus

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können ihren ausgefüllten Bestellschein für das Blättle-Abonnement gerne direkt im Rathaus abgeben.

Der Bestellschein kann entweder persönlich im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 11, abgegeben oder in den Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden.

Die Gemeindeverwaltung leitet die eingegangenen Bestellscheine anschließend gesammelt an den Primo Verlag weiter.

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Jede Vorbereitung ist wertvoll!



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Deutschland ist eines der sichersten Länder der Welt.

Dennoch erleben wir, dass auch in Deutschland Krisen unsere gewohnten alltäglichen Abläufe stören. Extreme Wetterereignisse nehmen zu. Durch Cyberattacken, Desinformation oder Sabotage finden Angriffe auf Infrastrukturen, Meinungsbildung und Zusammenhalt statt. Selbst ein Krieg scheint nicht mehr so ausgeschlossen zu sein wie noch vor einigen Jahren.

Vorsorge kann helfen, extreme Situationen besser zu bewältigen:

- Sie **wissen, was zu tun ist**, und können dadurch ruhiger bleiben.
- Sie können **sich und andere versorgen**, bis Hilfe eintrifft.
- Sie **entlasten Rettungskräfte**. Die können dann Menschen unterstützen, die sich nicht selbst helfen können.

Informieren Sie sich gerne digital <https://www.bbk.bund.de>

Die Gemeindeverwaltung Krauchenwies

Neues aus der Gemeinde auch auf Instagram

Die neuesten Informationen aus dem Rathaus und rund um Krauchenwies gibt es auch auf Instagram.

Wir freuen uns dort auf vielfältigen Austausch, Anregungen und tolle Projekte für und mit Ihnen, den Bürger*innen der Gemeinde.

Schauen Sie doch gerne mal auf *gemeinde_krauchenwies* vorbei. Wir freuen uns!



Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden aller Behörden und Dienststellen des Bundes

Die Beflaggung an öffentlichen Dienstgebäuden wird bei besonderen Anlässen vom Bundesministerium des Inneren (Regierungssprengel Tübingen) angeordnet.

Wir werden künftig an den Schaukästen neben den Dienstgebäuden in Krauchenwies und in allen Ortsteilen darüber informieren, zu welchem Anlass die Beflaggung stattfindet.

Regelmäßige Beflaggungstage bleiben von dieser Information unberührt, da diese wiederkehrend sind:

- am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Nationalen Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt (11. März)
- am Tag der Arbeit (1. Mai)
- am Europatag (9. Mai)
- am Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes (23. Mai)
- am Jahrestag des 17. Juni 1953
- am Jahrestag des 20. Juli 1944
- Heimattage Baden-Württemberg (11.09.)
- am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober)
- am Volkstrauertag (2. Sonntag vor dem 1. Advent)
- am Tag der Wahl zum Deutschen Bundestag sowie
- am Tag der Wahl zum Europäischen Parlament.

Die Gemeindeverwaltung

Erleben Sie unsere geführten Rundgänge

Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken – und auf viele spannende Geschichten. In unterschiedlichen Führungen gibt Carmen Ziwes Einblicke in die Entstehungsgeschichte und Anekdoten der unterschiedlichen Krauchenwieser Sehenswürdigkeiten.

Fürstlicher Park

Der fürstliche Park in Krauchenwies kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Wandeln Sie bei einem Rundgang durch den schönen fürstlichen Park auf den Spuren des Hochadels. Lassen Sie sich von der vom englischen Landschaftsgarten inspirierten Parkanlage verzaubern. An der Seite von Carmen Ziwes können Besucher bei einem Rundgang die vielseitige Natur erleben. Zusammen mit interessanten Anekdoten und kurzweiligen Fakten lassen wir die Geschichte lebendig werden – und machen den Parkspaziergang zum besonderen Highlight.

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,0 - 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.

Frauenführung

Frauengeschichten aus Krauchenwies

Beim Gang durch die Dorfmitte werden ganz unterschiedliche Frauen, die im Laufe der Jahrhunderte in Krauchenwies gelebt oder den Ort besucht haben, vorgestellt. Die Teilnehmenden hören vom Leben und Wirken adeliger Damen: etwa von Freifrau Amalie Sürgenstein, die im 16. Jahrhundert Ortsherrin war, bis hin zur Kronprinzessin von Rumänien, die 1893 hier ihren Honeymoon verbrachte. Aber auch von den Sorgen und Schicksalen von Klosterfrauen, einer vermeintlichen Hexe und einer mutigen jungen Frau im Reichsarbeitsdienstlager im Krauchenwieser Schloss wird berichtet.

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.



Rathausführung

Wandeln Sie auf historischen Pfaden durch die Ortsmitte von Krauchenwies und erleben Sie welche Geschichten das Rathaus für Sie bereithält.

Der Rundgang beginnt am Rathaus, der erste Halt ist in der Ortsmitte. Dort befanden sich einst wichtige Gebäude, Handel, Handwerk, Gastronomie, die damals schon von der einstigen Residenz der von Hohenzollern profitierten. Nach einem Spaziergang zur Kirche und der einstigen Schule geht es zurück zum Rathaus. Die Geschichten die Sie dort erwarten sind allesamt packend und vielfach erheiternd. Über den ehemaligen Schul- und Verwaltungsbau mit Arrestzelle sind jede Menge Geschichten über Lehrer, Pfarrer, den Amtsarzt und Bürgermeister erhalten geblieben. Besonders ein junger Lehrer, damals Provisor genannt, hatte sich mit den "Oberen" gerne angelegt. Nichteinhaltung des Dienstweges, Grußpflichtverletzung gegenüber dem Pfarrer und vieles mehr sind verbrieft und haben das Zeug zum bühnenreifen Volksstück. Dass die Gemeindeführerin durch ihre historische Kleidung den Sprung in die Vergangenheit visualisierte, versteht sich von selbst. (Text: Arno Möhl)

Wenn Sie sich für eine Führung von etwa 1,5 Std. Dauer interessieren, nehmen Sie bitte unter 07576/972-0 Kontakt mit der Rathauszentrale auf.

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

- Rathaus in Krauchenwies
- Turn und Festhalle in Ablach
- Turnhalle in Göggingen
- Vereinsheim Göggingen
- Turn und Festhalle in Hausen a.A.
- Turnhalle in Krauchenwies
- Festhalle Waldhorn in Krauchenwies
- Bürgerhaus Bittelschieß



Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung

Freiw. Feuerwehr Krauchenwies

Hauptversammlung der Abt. Krauchenwies Teil 2

Jugendleiterin Martina Kiesewetter konnte von 14 feuerwehrtechnischen Proben berichten. Außerdem haben die Kids bei der Hauptübung, bei der Übung Roter Heuberg, bei der Floriansmesse, beim Ferienspaß und anderen Veranstaltungen mitgewirkt. Beim Zeltlager ist man nicht als Abteilungsjugendwehr, sondern mit den Jugendlichen der anderen Gemeindeabteilungen als Jugendfeuerwehr Krauchenwies angetreten. Derzeit besteht die Truppe aus 38 Kinder und Jugendlichen. Da dieses Jahr kein Jugendzeltlager auf Kreisebene stattfindet, sind Überlegungen im Gange dies auf Gemeindeebene durchzuführen. Zum Schluss ihres Tätigkeitsberichts verabschiedete sie die langjährige Jugendleiterin Martina Kessler. Abteilungskommandant Felix Klawitter gab noch einige Termine und einen Ausblick fürs kommende Jahr bekannt. So wird die Alarmierungs- und Ausrückeordnung umgestellt. Die Kreisjugendfeuerwehrrübung ist in Hausen. Die Regelungen zur Probenbeteiligung werden optimiert.

Bürgermeister Manuel Kern bekommt nicht nur bei der Hauptversammlung, sondern auch bei den Einsätzen unterm Jahr einen Einblick ins Feuerwehrwesen. „Ihr zeigt Engagement, ihr bildet euch weiter, macht euch fit. Das macht euch professionell, genauso wie die Strukturierung in Sachgebieten und Fachgruppen. „Da kann man sich mit größeren Einheiten vergleichen“, so BM Kern weiter. An die Jugendfeuerwehr gerichtet: Die Jungen kommen nach. „Gemeinsam stark“ lautet ein Motto. Die Beschaffung musste zum Teil ausgesetzt werden. Anfangs des Jahres die musste die Gemeinde ihre Finanzen erst einmal sortieren. Dennoch konnte das Notwendigste angeschafft werden. Er informierte weiter über die Änderungen im Finanzbereich der Gemeinde. Das Prädikat Schuldenfrei ist weg, trotzdem geht es der Gemeinde noch gut. Bedarfsplan wird fortgeschrieben, aber extern vergeben. Derzeit wird zweigleisig gefahren. Neues Haus an anderer Stelle oder Ausbau am Bestand. Beides hat Vor- und Nachteile. Um die Krisen- und Notfallpläne, bei zB. flächendeckendem Stromausfall, muss sich erstmal die Gemeinde kümmern. Ihr setzt euch ein, wenn andere in Gefahr sind, ihr seid die 52 die bei Übung und Einsatz da sind. Zum Schluss wünschte er viel Kameradschaft und immer eine gute Heimkehr nach den Einsätzen.

Hauptversammlung der Abteilung Krauchenwies Teil 3

Der stv. Kommandant Hubert Scheuermann hob bei der Fachkompetenz die Kameradschaft hervor. Auch bei der Jugend sei mit einer gemischten Jugendfeuerwehrgruppe ein entsprechendes Wir-Gefühl entstanden. Ebenso das es mit der Gerätehausplanung weitergeht sehe er als Wir-Gefühl mit Bürgermeister, Gemeinderat und Feuerwehr.

Felix Klawitter überreichte Geschenke an Robin Damast und Raimund Hüglin. Raimund war seit 2008 Gerätewart für Atemschutz. Benny Müllerschön ist nun der Ansprechpartner.

Felix Klawitter: Die Anforderungen an die Feuerwehr werden immer schwieriger, Einsätze aufwendiger, die Technik anspruchsvoller und die Bürokratie nicht einfacher. Ausbildung, Proben, Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft Weiterentwicklung der Feuerwehr geschieht alles in unserer Freizeit. Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Ehrenamt wird immer mehr zur Herausforderung. Er rief die Anwesenden auf: „Lasst uns die Motivation ins neue Jahr tragen und mit Offenheit und Kameradschaft unsere Feuerwehr Zukunftssicher zu machen.“ Nach der Dankesrede beendete er mit dem Leitspruch der Feuerwehr die Hauptversammlung.



WOCHENMARKT

**auf dem Löwenplatz,
gegenüber Rat-
jeden Mittwoch
von 8.00 - 11.30 Uhr**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven, Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

DIE GEMEINDE
KRAUCHENWIES



Ortsverwaltung Bittelschieß

Ortschaftsratsitzung

Einladung zu der am **Montag, den 09.02.2026 um 19.30 Uhr** stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal des Bürgerhauses Rosewiesle 1, in Bittelschieß.



Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben
2. Bauvoranfrage
3. Anfrage, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Robert Stumpp
Ortsvorsteher

Kinder, Jugend & Bildung

Kiga St. Josef



Der Kindergarten St. Josef besucht die Hohenzollern-Apotheke in Krauchenwies

Am 26. Januar 2026 besuchten wir die Apotheke. Während einer kleinen Führung konnten wir Einblicke in die Arbeitsabläufe erhalten. Besonders beeindruckend war es, zu sehen, wo die Medikamente sorgfältig angemischt und mit welchem System die Arzneimittel aus dem Regal zur Kasse transportiert werden.



Bei der Führung durch die Apotheke. Foto: Kiga St. Josef

Zum Abschluss wurden wir noch mit einer kleinen süßen Aufmerksamkeit überrascht. Wir möchten uns ganz herzlich bei den lieben Apothekern für ihre Zeit und die spannenden Einblicke bedanken. Der Besuch war sowohl lehrreich als auch interessant und hat uns viele neue Einblicke vermittelt.

Montessori Kinderhaus 3 Linden



Foto: Bettina Jäger

Im Oktober 2025 begann unser großes Trommelprojekt als Kooperationsprojekt zwischen den Kindergärten und der Grundschule. Gemeinsam mit Argandona Trommelwelt durften sich die Kinder auf eine spannende Trommelabenteuerreise begeben. Mit viel Freude haben sie seither aus großen Blechdosen eigene Trommeln gebaut. Beim Singen im Stuhlkreis und bei Festen sind diese nun fester Bestandteil und bringen Schwung und Rhythmus in die Gruppe. Denn, zusammen trommeln ist gelebte Emotionalität, Freude und Spaß am Miteinander. Dieses pädagogische Konzept fördert spielerisch die Entwicklung sozialer Kompetenzen, die Bewegungskoordination, die Konzentrationsfähigkeit, das Selbstwertgefühl und die Kreativität. Gemeinsam trommeln verbindet kleine und große Menschen zu einer rhythmischen Einheit. Jeder nach seinen Möglichkeiten. Hier wird Integration und Inklusion spielerisch erlebt. Ermöglicht und unterstützt wurde dies auch durch das Sammeln der Dosen aus der Elternschaft heraus und einer großzügigen Spende der Firma Hofmann Elektrotechnik GmbH für die benötigten Materialien. Ein ganz herzliches DANKE SCHÖN dafür!

Vereinsnachrichten

Kath. Bildungswerk Krauchenwies, Ablach, Göggingen



Kasperle bei den Indianern

Das Puppentheater Sigmaringen macht wieder Halt in Krauchenwies und erzählt uns die Geschichte „Kasperles Abenteuer bei den Indianern“.

Termin: 08. März 2026 um 15.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Krauchenwies

Geschichten vom fürstlichen Hof in Klein-Paris.

Das Bildungswerk lädt alle Interessierten zu einem Vortrag von Carmen Ziwes ein mit dem Titel: „Geschichten vom fürstlichen Hof in Klein-Paris“.

Frau Ziwes berichtet aus dem höfischen Leben in Krauchenwies des 19. Jahrhunderts.

Termin: 22. März 2026 um 18.00 Uhr

Ort: Rathaus Krauchenwies

Kath. öffentl. Bücherei St. Odilia, Hausen



Endlich wieder geöffnet!

Liebe Leserinnen und Leser,
sowie alle Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

nach der Renovierungspause im Januar diesen Jahres, hat unsere Bücherei ab dem **03.02.2026** endlich wieder geöffnet. Diese Pause haben wir genutzt, um unsere Regale mit neuem Lesestoff für Groß und Klein, für Alt und Jung neu zu bestücken. Auch unsere Tonie- Fans kommen nicht zu kurz - es gibt neue Hörspiele auszuleihen.

Kommt alle gern vorbei, wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Euer Team der KÖB St.Odilia Hausen a.A.

Öffnungszeiten: Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr, Freitag 16.00 - 17.00 Uhr

Landjugend Krauchenwies

Landjugend-Party mit neuem Highlight

Am 13. Februar ist es wieder soweit: Die Landjugend Krauchenwies lädt ab 20:30 Uhr zur legendären Landjugendparty ins Waldhorn ein!

Neben guter Stimmung, mehreren Bars und den besten Beats vom DJ-Team Kwies mit DJ Neli gibt es in diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight: Erstmals sorgen mehrere Guggenmusiken für ordentliche Stimmung und echte Fasnetsatmosphäre.

Ihr wollt freien Eintritt oder eine 10 € Wertkarte gewinnen?

Dann schaut gerne noch auf unserem Instagram-Kanal vorbei und macht bis Mittwoch, den 11.02.2025 um 17 Uhr bei unserem Gewinnspiel mit!

@landjugendkrauchenwies

Wir freuen uns auf eine mega Party mit euch!

Die Landjugend Krauchenwies



Foto: Landjugend Krauchenwies

Burgstallgoischer Bittelschieß e.V.



BURGSTALL GOISCHTER - Bittelschieß -

Wir laden alle Bittelschießer und Fasnetsnarren herzlich zur Bittelschießer Dorffasnet ein!

BÜRGERBALL - Samstag, 07. Februar -

Beginn: 19:29 Uhr / Einlass: 18:45 Uhr
Anschließend After-Show Party

SCHMOTZIGER - Donnerstag, 12. Februar -

Beginn: 15:00 Uhr

- Kinderfasnet mit tollem Programm!
- Kaffee und Kuchen
- ab 17:00 Uhr Lumpensalat, Wurstsalat und mariniertes saures Käs mit Brot

GROSSER UMZUG - Samstag, 14. Februar -

Beginn: 14:00 Uhr
anschließendes Narrentreiben rund ums Bürgerhaus

FASNETSSONNTAG - 15. Februar -

ab 11:30 Uhr reichhaltiger Mittagstisch im Bürgersaal

Foto: Burgstallgoischer Bittelschieß - Carolina Wagner

Ledigengesellschaft Ablach

Krankenhaus-Feiern bis der Arzt kommt!

Am Mittwoch, 11.02., rollen die Krankenwagen mit blinkenden Lichtern und lauten Sirenen in die Notaufnahme, den Ledigenball in Ablach.

Bei bester Musik, spritzigen Medikamenten und ausgelassener Stimmung feiert das Krankenhauspersonal den Beginn der Fasnet-of-Healing.

Die Belegschaft sehnt sich bereits danach, aus den sterilen Krankenhaushallen auszubrechen, um ab 20 Uhr das freie Leben zu zelebrieren.

Am Samstag machen sie sich mit neuer Energie in den OP-Saal auf, um mit einem hübsch dekorierten Tropf um 12 Uhr den Narrenbaum zu stellen. Tags drauf treffen sich die leicht lädierten Patienten im großen Genesungszelt zur alkoholisch unterstützten Behandlung. Eine Stunde nachdem die Sonne im Zenit steht, erhalten die Patienten die Untersuchungsergebnisse des Ärzteteams, damit sie wieder vollkommen genesen sind.

Anschließend macht sich die Pflegegruppe auf in die klinisch reine Festhalle, um den Nachwuchs bei Laune zu halten.

Um die angefallenen OP-Kosten zu decken, zieht das Krankenhauspersonal am Montag ab 11.29 Uhr von Zimmer zu Zimmer, um Naturalien für die Krankenhausküche zu sammeln. Spenden in Form von flüssiger Medizin werden auf direktem Weg eingenommen.

Am Mittwoch trifft sich die ganze Belegschaft erneut im Genesungszelt, um den Krankenhausaß einzunehmen und die erhaltenen Zuwendungen an den reichsten Privatpatienten zu versteigern.

Nach intensiver Pflegezeit zieht sich das gesamte Krankenhauspersonal in die wohlverdiente Rehabilitation zurück.

Hurra die Ärzte!

Und jetzt nochmal für Alle! Was? Wann? Wo?

Was?	Wann?	Wo?
Ledigenball Ablach	Mittwoch, 11. Februar • 20.00 Uhr	Festhalle Ablach
Narrenbaumstellen	Samstag, 14. Februar • 12.00 Uhr	Dorfplatz
Henkersmahlzeit für die Bräutlinge	Sonntag, 15. Februar • 11.00 Uhr	Ledigenraum - Rathaus Ablach
Bräuteln anschließend Kinderball	Sonntag, 15. Februar • 13.00 Uhr	Dorfplatz - Festhalle Ablach
Eiersammeln	Montag, 16. Februar • ab 11.30 Uhr	Ablach
Versteigerung Narrenbaum	Mittwoch, 18. Februar • 18.00 Uhr Einlass & gemeinsames Essen 19.00 Uhr Versteigerung	Ledigenraum - Rathaus Ablach

Musikverein Göggingen**Einladung zum Musikerball**

Am 07.02.2026, das ist klar,
da gibt's ein Musikerball wie jedes Jahr.
Um 19.00 Uhr geht's mit einem Glas Sekt los,
beim anschl. Programm wird die Stimmung bestimmt wieder famos.
Musiker und Ehrenmitglieder samt Begleitung sind eingeladen,
wer fehlt, hat echt was versäumt an diesem Abend!

MVG - Ole

Narrenzunft Dreischuh Hausen a.A.**Unsere Umzugstermine die noch anstehen:**

Samstag, 14. Februar	Bittelschieß
Sonntag, 15. Februar	Hohentengen
Montag, 16. Februar	Meßkirch
Dienstag, 17. Februar	Krauchenwies

Programm Fasnet 2026**Samstag 07. Februar 2026 Narrenmesse**

17.00 Uhr Narrenmesse in der Kirche St. Odilia in Hausen, mit-
gestaltet von den Narren mit anschließender Party im
Vereinsheim

Schmotziga Donnerstag, 12. Februar 2026

06:00 Uhr Wecken durch unsere Guggenmusik Einladung zur
Fasnet durch Abordnungen der Narrenzunft mit Haus-
sammlung zugunsten der Kinderfasnet
09:30 Uhr Befreiung der Kindergartenkinder und Verteilung von
Wurst und Wecken
11:00 Uhr Absetzen des Ortsvorstehers
14:00 Uhr Narrenbaumaufrichten
mit anschließendem Umzug zur Turnhalle
15:00 Uhr Kinderball mit tollem Programm
17:30 Uhr Feierabendhock in der Festhalle

Fasnetssamstag, 14. Februar 2026

14:00 Uhr Seniorenfasnet in der Festhalle mit Aufführung des
Bürgerballprogramms
20:00 Uhr Bürgerball mit traditionellem Programm und dem DJ-
Team „Schlappa-Dengler“
Einlass ab 19.00 Uhr

Aschermittwoch, 18. Februar 2026

19:00 Uhr Fasnetsverbrennen am Dorfplatz
Für den Narrensamen gibt es ganz viel Süßi !

Sportclub Göggingen**SC Göggingen – Volleyball**

Kommendes Wochenende sind alle vier Teams zu Hause gefordert.
Heimspielwochenende !!!

Samstag, 07.02.2026

11 Uhr SCG Herren 2 : KSV Unterkirchberg
13 Uhr SCG Herren 2 : SV Unlingen
16 Uhr SCG Damen 1 : SG Ochsenhausen/Biberach 2
18 Uhr SCG Damen 1 : SG VolleyAlb/Brenzthal 2

Sonntag, 08.02.2026

10 Uhr SCG Damen 2 : SV Muttensweiler
12 Uhr SCG Damen 2 : SG SV Ochsenhausen2/TG Biberach5 2
15 Uhr SCG Herren 1 : SSV Ulm 1846
17 Uhr SCG Herren 1 : VfB Ulm 2

Kommt in die Halle und unterstützt unsere Teams!
Wir freuen uns auf euch...

Sportverein Hausen a.A. 1926 e.V.**100 Jahre SV Hausen a.A. - Abteilung Fussball**

Die Fußballabteilung des SV Hausen a.A. lädt zum großen Jubilä-
umswochenende vom 07.08. bis 09.08.2026 ein! Das Wochenende
steht ganz im Zeichen des Fußballs – mit spannenden Rückblicken,
Begegnungen und besonderen Momenten aus 100 Jahren Ver-
einsgeschichte.

Dafür suchen wir historische Erinnerungsstücke wie alte Fotos, Trai-
ningsanzüge, Trikots oder andere Erinnerungen aus der Vereinsge-
schichte.

Wer etwas beitragen kann, meldet sich bitte bei:
Uwe Bücheler, Daniel Reuter, Oliver Seethaler oder Holger Holzbock.

Zusätzlich möchten wir in kleinen, gemütlichen Runden Geschich-
ten, Erinnerungen und Anekdoten rund um den damaligen Fußball
in Hausen sammeln. Mit euren Erzählungen helft ihr uns, die Ver-
einsgeschichte lebendig zu bewahren und für unser Jubiläum sicht-
bar zu machen. Hierzu gibt es die nachfolgenden Termine:

- Bis Jahrgang 1955: Freitag, 20. Februar
- Ab Jahrgang 1956: Freitag, 27. Februar
- Damenmannschaft: Freitag, 06. März

Jeweils um 19:00 Uhr im Gasthaus Hirsch.

Lasst uns gemeinsam Geschichte lebendig machen!

MIXED FLOORBALL

AB 6 JAHREN

Geeignet für alle Mädchen und Jungen, die Spaß an einer leicht zu erlernenden und dynamischen Mannschaftssportart haben.



Neu ab 24.02.

WIR TREFFEN UNS IMMER DIENSTAGS UM 18 UHR IN DER TURNHALLE HAUSEN A.A.

Komm einfach mal zum Schnuppertraining vorbei

SV Hausen Floorball Orcas • Foto: markusm

VdK Ortsgruppe Krauchenwies

Liebe Mitglieder, auch dieses Jahr wollen wir uns am Aschermittwoch wieder zur Einkehr mit Aschermittwochs-Spezialitäten treffen.

Dieses Treffen findet am 18. Feb 26 um 17:00 im Gasthaus Krone in Krauchenwies statt. Anmeldungen bis Samstag den 14.02.26 bei Klaus Bergemann Tel. 07576 575.

Zaunhölzlezunft Krauchenwies e.V.



Termine Zaunhölzle Zunft Krauchenwies

Samstag 07.02.26 Zunftball Motto: Helden der Kindheit
Beginn: 20.00 Uhr
Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse

Donnerstag 12.02.26 Schmotziger Donnerstag
10.30 Uhr Narrenbaum stellen am Rathaus
ab 14.00 Uhr Kinderball in der Waldhornhalle

Samstag 14.02.26 nachm. Umzug Bittelschieß (selbstanr.)
Beginn: 14.00 Uhr Laufnummer noch nicht bekannt

Sonntag 15.02.26 Narrenmesse mitgestaltet von der Zaunhölzle Zunft anschl. Umzug Markdorf (Bus)
Abfahrt Löwenplatz: 12.00 Uhr Rückfahrt: 17.00 Uhr

Montag 16.02.26 Umzug Meßkirch (selbstanr.)
Beginn: 13.30 Uhr Laufnummer 30

Dienstag 17.02.26 Umzug Krauchenwies
6.00 Uhr Wecken durch den Fanfarenzug
13.00 Uhr Bräuteln am Brunnen beim Mahl
14.00 Uhr Umzug mit anschließender Party am Waldhorn

Narrenfahrplan

16.01.	HETTINGEN NACHTUMZUG
24.01.	OWINGEN KINDERUMZUG
25.01.	OWINGEN HEGAU-UMZUG
01.02.	BICHTLINGEN
14.02.	BITTELSCHIESS
15.02.	MARKDORF
16.02.	MESSKIRCH

Dorffasnet

07.02.	ZUNFTBALL
12.02.	SCHMOTZIGER DONNERSTAG
13.02.	LANDJUGEND PARTY
17.02.	UMZUG & BRÄUTELN IN KRAUCHENWIES

Foto: Petra Siewert

Kirchennachrichten

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

Freitag, 06.02.2026

Rulfingen - 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 07.02.2026

Hausen a. A. - 17.00 Uhr
Wortgottesfeier der Narren
mit Kommunionsspendung

Sonntag, 08.02.2026

Ablach - 9.00 Uhr
Eucharistiefeier
Ged.: Eleonore Geiger
mitgest. von den EKO-Kindern
Krauchenwies - 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Ged.: Helena Gangalowska, Fritz Karth, Margarete Knoll,
Franz und Magdalene Knoll, Karl und Theresia Fischer, Peter Frey

Dienstag, 10.02.2026

Hausen a. A. - 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Gemeindebüro, Karlstr. 24, Sigmaringen

07571-683010, Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

Ökumenisches Büro „mittendrin-Kirche am Markt“

07571-730930, info@mittendrin-sigmaringen.de

„KleiderReich“, ökum. Kleiderladen

Di, Do, Sa: 10-14 Uhr, Mi+Fr: 14-18 Uhr

07571-184 32 33, Susanna.Fitz@elkw.de

Gottesdienste

Fr, 06.02.26

15:30 Uhr: in den Fideliswiesen, mit *Abendmahl (Wein)*, Dr. Sill

So, 08.02.26

9 Uhr: im Rathaus, Krauchenwies, Sauer

9:30 Uhr: Winterkirche im Ev. Gemeindehaus, mit *Abendmahl (Wein)*, Ströhle
im Anschluss Kirchenkaffee

11 Uhr: in der Bruckkapelle in Sigmaringendorf, Sauer

Weitere Infos zu Terminen/Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.evang-sig.de

Anmeldung Newsletter: www.evang-sig.de/newsletter

Einen monatl. *Veranstaltungskalender* + den *Gemeindebrief* gibt es bei den Gottesdiensten sowie in der offenen Stadtkirche (Karlstr. 22).

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebräer 3,15)

Sonntag, 8. Februar (2. Sonntag vor der Passionszeit)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel)

Winterkirche im Paul-Gerhardt-Saal

11.00 Uhr Trauung Ehepaar Isolde und Roland Nees

Montag, 9. Februar

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 10. Februar

14.00 Uhr Frauentreff

Freitag, 13. Februar

19.45 Uhr Probe Posaunenchor in Pfullendorf

Sonntag, 15. Februar (Sonntag vor der Passionszeit)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel)

Winterkirche im Paul-Gerhardt-Saal

Landratsamt Sigmaringen

Kreiskulturpreis würdigt das Werk von Theatermacher, Autor und Dozent Dr. Jörg Ehni

Das Kulturforum Landkreis Sigmaringen und die Volks- und Raiffeisenbanken haben den 16. Kulturpreis des Landkreises Sigmaringen an den 91-jährigen Illmenseer Dr. Jörg Ehni verliehen. Anlässlich des 750-jährigen Bestehens der Gemeinde Illmensee brachte dieser als Autor und Regisseur zuletzt das Theaterstück „Freiheit! Allzeit!“ auf die Bühne, das die letzten Tage des Bauernkriegs von 1525 schildert. Wie Laudator Uli Führe bei der Preisverleihung in der Drei-Seen-Halle in Illmensee ausführte, hat sich der vielseitige Kulturschaffende aber auch als Poet, Spielmann, Dichter von Kinderliedern, politischer Autor, Lehrer, Dozent an der pädagogischen Hochschule und als Autor von Schultheaterstücken einen Namen gemacht.

„Mit dem Kreiskulturpreis zeichnen wir Dr. Jörg Ehni für seine herausragenden Leistungen in den Bereichen Theater und Text aus. Sein Schaffen in diesen Bereichen hat auch wichtige lokalhistorische Elemente. So schafft er es, historische, komplexe Ereignisse so zu vermitteln, dass sie gut verstanden werden und viele Menschen Freude daran haben, sich damit zu beschäftigen“, sagte Landrätin Stefanie Bürkle. „Auf diese Weise werden sie im kulturellen Gedächtnis der Region tief verankert. Dr. Ehni ermöglicht bei seinen Projekten die Mitwirkung lokaler Akteure und führt Menschen verschiedener Herkunft und unterschiedlichen Alters zusammen.“

Klaus Remensperger, Sprecher der Volksbanken und Raiffeisenbanken im Landkreis Sigmaringen, würdigte bei der Übergabe des Schecks für das Preisgeld besonders Ehnis jahrzehntelange Arbeit, sein künstlerisches Werk und seine Fähigkeit, Menschen zu begeistern, um gemeinsam etwas zu leisten. „Hier verbindet sich das Wesen von Ihnen und uns als Genossenschaftsbanken“, sagte Remensperger. Denn wenn viele etwas schaffen, entstehe Gemeinschaft. „Es entsteht ein Zusammengehörigkeitsgefühl, es entsteht Heimat.“

Uli Führe, langjähriger Weggefährte Ehnis und selbst Komponist, Musiker und Textautor, stellte den Preisträger auf ganz persönliche Weise vor. Mit Kostproben seines Schaffens und biografischen Anekdoten bekamen die Anwesenden die Möglichkeit, den Preisträger noch intensiver kennenzulernen. „Jörg Ehni lebt nicht für Ruhm und Preise, sondern für die Menschen, für das gestaltende Miteinander, für eine Verantwortung in der Gesellschaft“, sagte Führe. „Darum ist es gerade recht, dass er den Kulturpreis des Landkreises Sigmaringen bekommt.“

Viele Akteure zeigten am Abend der Preisverleihung ein unterhaltendes Programm, das die Bandbreite des Wirkens von Dr. Jörg Ehni veranschaulichte. So waren Performances zwischen Poesie, Musik und Objekten ebenso zu erleben wie der Kirchenchor Illmensee und das Gemshorn-Ensemble Heiligenberg. Es waren Gedichte des Preisträgers zu hören und Theater-Miniaturszenen der Theatergruppe Melange zu sehen.

Dieses Spektrum illustriert, was Jörg Ehni wichtig ist. „Was uns menschlich macht, beginnt mit der Kultur und findet seinen stärksten Ausdruck in der Kunst“, sagte Dr. Jörg Ehni. „Kunst gibt uns und unseren Gefühlen und Hoffnungen, Ängsten und Freuden eine bleibende Form. Kunst ist ein sensibler Gradmesser für die Freiheit, die eine Gesellschaft in sich wachsen lässt.“ Kunst schaffe ein gemeinsames Inneres, eine „Gemeinschaft der Bewussten“, und sei damit eine eminent politische, emanzipatorische Kraft, eine Kraft zum Widerstand gegen Egoismus, Populismus und Dummheit. „Solange es die Kunst gibt, solange gibt es auch Hoffnung.“

Nach dem offiziellen Teil blieben viele Gäste noch lange in der Drei-Seen-Halle und feierten den Preisträger.

Landrätin lädt Landfrauen in die neue Bertha-Benz-Schule ein

Landrätin Stefanie Bürkle lädt die Landfrauen im Landkreis Sigmaringen für Freitag, 27. Februar, zu einem gemeinsamen Gesprächsnachmittag in die neue Bertha-Benz-Schule in Sigmaringen ein. Beginn ist um 13.30 Uhr, Treffpunkt ist die Schulmensa.

Nach der Begrüßung durch die Landrätin und Schulleiter Ottmar Frick finden Führungen durch die neue Berufsschule statt. Anschließend sind die Landfrauen zu Kaffee und Kuchen in die Schulmensa eingeladen. Dabei können sie mit der Landrätin über aktuelle Themen aus der Kreispolitik diskutieren und Neuigkeiten aus dem Landkreis austauschen.

Zur Veranstaltung eingeladen sind alle interessierten Frauen der Landfrauenverbände Biberach-Sigmaringen, Meßkirch und Überlingen-Pfullendorf. Die Anmeldung bis spätestens Sonntag, 22. Feb-

ruar, erfolgt über den Veranstaltungskalender des Landratsamts Sigmaringen unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen beziehungsweise über untenstehenden QR-Code. Alternativ können sich die Landfrauen der Bezirke Pfullendorf und Meßkirch auch bei der jeweiligen Vorsitzenden anmelden.



Anschrift der Bertha-Benz-Schule ist Nollhofstraße 1 in 72488 Sigmaringen. Für die Landfrauen steht an diesem Tag das Parkhaus der Schule zum Parken zur Verfügung.

Landkreis Sigmaringen bietet Streuobstschnittkurs in neuer Form an

Streuobstbestände bieten Lebensraum für viele Pflanzen- und Tierarten und prägen die Landschaft im Landkreis Sigmaringen. Ihre Pflege und die Entwicklung der Bestände ist daher von großer Bedeutung – auch, um die Ausbreitung von Misteln einzudämmen. Vor diesem Hintergrund bietet der Landkreis Sigmaringen erneut Streuobstschnittkurse an. Eine größere Rolle als bisher wird dabei die Ansprache von Altbäumen spielen.

Der Theorieteil findet am Freitag, 27. Februar, von 18.30 bis 21 Uhr im Landratsamt statt. Für den Praxisteil stehen drei Blocktermine mit jeweils maximal 12 Teilnehmenden zur Auswahl: Freitag und Samstag, 6. und 7. März, Freitag und Samstag, 13. und 14. März, oder Freitag und Samstag, 20. und 21. März. Die Arbeit an den Streuobstbäumen findet jeweils am Freitag von 14 bis 18 Uhr in Illmensee statt. An den Samstagen wird der Kurs von 9 bis 17.30 Uhr fortgesetzt. Der Einsatzort wird während des Theorieteils bekannt gegeben.

Mit Astschere und Hochtastungssäge legen die Teilnehmenden in Kleingruppen von vier Personen selbst Hand an und setzen den fachgerechten Baumschnitt um. Da die Ansprache der Altbäume in den vergangenen Jahren etwas zu kurz kam, wurde die Kursdauer nun um einen halben Tag verlängert.

Zielgruppe sind neben Hobbygärtnerinnen und -gärtnern vor allem die Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von Streuobstbeständen. Veranstalterin der Kurse ist die untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Sigmaringen in Zusammenarbeit mit Herbert Voggel, vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg (LOGL) geprüfter Fachwart für Obstbau und Garten, und seinen Kollegen.

Anmeldungen werden entgegengenommen bis Dienstag, 24. Februar, unter den Telefonnummern 07571 102-2344 und -2301 sowie per E-Mail an baugesuche.umwelt@lrasig.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro, zum Mittag wird auf eigene Kosten eingekehrt. Maximal teilnehmen können 36 Personen. Diese sollten an wetterangepasste Kleidung denken.

Aktionstage sensibilisieren für Gefahren und sicheres Verhalten im Straßenverkehr

Am Kreisberufsschulzentrum Bad Saulgau haben von Dienstag bis Donnerstag dieser Woche (27. bis 29. Januar) die Verkehrssicherheitstage des Landkreises Sigmaringen stattgefunden. Mit Blick auf den Straßenverkehr klären diese über Gefahren und Risiken auf und fördern zugleich Verantwortungsbewusstsein, Rücksichtnahme und sicheres Verhalten – im direkten Kontakt mit einer wichtigen Zielgruppe. Denn eine der größten Risikogruppen für Unfälle im Straßenverkehr stellen junge Fahrerinnen und Fahrer im Alter zwischen 18 und 25 Jahren dar.

Die Verkehrssicherheitstage starteten am Dienstag gleich mit einem Highlight: Aus etwa neun Metern Höhe wurde ein Auto auf einen Baumstamm abgeworfen. Dabei erlebten die Schülerinnen und

Schüler live mit, welche Kräfte bei einem Aufprall wirken und welcher immense Schaden selbst bei niedriger Geschwindigkeit von unter 40 km/h entstehen kann. Mehrere Schüler waren in die Simulation eingebunden: Sie hatten das Fahrzeug unter fachkundiger Anleitung ihres Lehrers vorbereitet und am Kran befestigt. Der Abwurf wurde aus allen Winkeln des Schulhofs mit mehreren Kameras gefilmt und digital dokumentiert.

Nach dem Fahrzeugabwurf startete das eigentliche Programm der Verkehrssicherheitswoche mit Vorträgen der Polizei zum Thema Verkehrssicherheit, Workshops sowie Reaktionstests und praktischen Übungen der Verkehrswacht, des Deutschen Roten Kreuzes und der Notfallseelsorge.

Am Donnerstag konnten sich die Schülerinnen und Schüler bei einer Podiumsdiskussion zum Thema Cannabis im Straßenverkehr aktiv einbringen. Dabei diskutieren Uwe Stürmer, Polizeipräsident des Polizeipräsidiums Ravensburg, Verkehrspsychologe Helmut Kaiten, Rechtsanwalt Stefan Kabus, Fahrschulleiter Christian Gaa und Yvonne Neuber, Leiterin der Führerscheinstelle im Landratsamt Sigmaringen, über die Auswirkungen und Problemstellungen, die sich aus den Neuregelungen des Konsumcannabisgesetzes ergeben.

Den Abschluss der Verkehrssicherheitswoche bildete eine Feuerwehübung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau, bei der es zurück zum Unfallfahrzeug auf dem Schulhof ging. Die Schülerinnen und Schüler schauten der Freiwilligen Feuerwehr dabei zu, wie das vom Aufprall demolierte Fahrzeug aufgeschnitten und die darin befindlichen Dummies „gerettet“ wurden.

Veranstalter der Aktionstage ist der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landkreises Sigmaringen. Dieser besteht aus Vertreterinnen und Vertretern des Landratsamts, der Polizei und der Kreisverkehrswacht. Unterstützt wurde der Arbeitskreis vom Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), der Arbeitsgemeinschaft Notfallseelsorge im Landkreis Sigmaringen und der Freiwilligen Feuerwehr Bad Saulgau.

Klaus Müller übernimmt Geschäftsführung der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH

Klaus Müller aus Aichhalden (Landkreis Rottweil) ist seit dem 1. Februar neuer Geschäftsführer der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH. Er folgt auf Franz-Josef Schnell, früherer Finanzdezernent des Landkreises Sigmaringen, der den Regio-Airport Mengen seit Juni 2025 interimsmäßig geleitet hatte.

„Die Luftfahrt hat in meinem Leben schon immer eine große Rolle gespielt“, sagt Klaus Müller, der in unmittelbarer Nähe des Flugplatzes Winzeln-Schramberg aufgewachsen ist, wo sein Vater als Segelflieger aktiv ist. Später erwarb Müller selbst die Privatpilotenlizenz für Flugzeuge (PPL-(A)) und absolvierte eine Ausbildung zum Fluggerätemechaniker. Zuletzt arbeitete er als Geschäftsführer eines Tiefbauunternehmens. „Jetzt freue ich mich darauf, meine Erfahrungen in der Luftfahrt, als Flugleiter und in der Führung eines kleinen Unternehmens beim Flugplatz Mengen-Hohentengen einbringen zu können“, sagt der 37-Jährige.

In der Gesellschafterversammlung der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH im Dezember war Klaus Müller zum neuen Geschäftsführer bestellt worden. „Wir sind glücklich, mit ihm einen geeigneten Nachfolger gefunden zu haben, mit dem der Regio-Airport Mengen für die Zukunft gut aufgestellt ist“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle, Vorsitzende der Gesellschafterversammlung.

Mit zuletzt rund 33.000 Flugbewegungen pro Jahr hat sich der Regio-Airport Mengen zu einem wichtigen Standortfaktor des Landkreises entwickelt, den sowohl Betriebe als auch Freizeitflieger zu schätzen wissen. Getragen wird der Flugplatz vom Landkreis Sigmaringen, mehreren Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen.

Für Sie notiert

Kindertagespflege Garten-Zwerge in Levertswiler (Ostrach)

Als qualifizierte Tagesmutter betreue ich seit 2022 liebevoll U3-Kinder in meiner Kindertagespflege Garten-Zwerge. Bei uns stehen Natur, Bewegung und gesunde Ernährung im Mittelpunkt.

Wir verbringen viel Zeit draußen, entdecken die Jahreszeiten und säen gemeinsam eigenes Gemüse im Garten. Dazu gibt es täglich frisch gekochtes, kindgerechtes Mittagessen.

Natürlich groß werden – jetzt Platz sichern!
Selina Zengerle, 0173 5878212, gartenzwerge@yahoo.com

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

Warum es uns gibt.

Jährlich erkranken deutschlandweit 2000 Kinder an Krebs. **Das sind 2000 Kinder, die sich von heute auf morgen in einer Ausnahme-situation wiederfinden** und schon in viel zu jungen Jahren mit der Erfahrung einer lebensbedrohlichen Krankheit konfrontiert werden. Die **Eltern, Geschwister und Großeltern** sind ebenso von dieser Diagnose betroffen und häufig mit vielen Ängsten, Zweifeln und der Ungewissheit darüber, wie es weitergeht, belastet. Genau diese Kinder und Familien brauchen unsere Hilfe.

Was wir tun.

Der Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen möchte den Familien in dieser schweren Zeit **Mut, Hilfe und Hoffnung** geben...

- im Elternhaus und Familienhaus, in denen die Eltern während der klinischen Therapie der Kinder wohnen und ein „Zuhause auf Zeit“ finden können
- durch die psychosoziale Begleitung der betroffenen Kinder und deren Familien während der Therapie, in Palliativsituationen und in der Nachtherapiezeit
- mit organisierten Freizeiten für Patienten, deren Eltern und Geschwister oder für verwaiste Eltern
- durch Finanzierung von Personalstellen, finanzielle Unterstützung der Forschung und vielfältige Betreuungsangebote für Patienten und deren Eltern auf den Stationen

Warum wir Ihre Hilfe brauchen.

Doch helfen können wir nur **gemeinsam mit Ihnen**. Denn alles, was wir für krebskranke Kinder und deren Familien tun, wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Auch Sie können den Kindern und Familien helfen, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen. Gemeinsam können wir den kranken Kindern und ihren Familien helfen.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Helfen Sie uns zu helfen!

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
BIC: SOLADES1TUB

VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02
BIC: GENODES1STW

Weitere Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Webseite unter www.krebskranke-kinder-tuebingen.de. Besuchen Sie uns doch auch auf unserer Facebook-Seite (krebskranke.Kinder.Tuebingen) oder bei Instagram (@krebskrankekindertuebingen).

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
Café`Brauchbar` Begegnungstreff`
Messkircherstrasse 2, 88512 Mengen
Um Anmeldung wird gebeten: 015127194927
oder info@shg-sig-schlaganfall.de

Börse Sauldorf mit Baby, Kinder und Erwachsenenkleidung

**Samstag, den 14. März 2026,
von 14:00 bis 15:30 Uhr, im Bürgerhaus Sauldorf**

Tischmiete 5,-€

Tische und Kommissionswaren - Nummern (10%) sowie Kostenlose Kinderflohmarkt - Plätze müssen reserviert werden In Kommission werden alle gut erhaltenen Alltagsgegenstände rund ums Kind genommen. (z.B.... Tupper, Kunststoff-Küchenhelfer, Kinderwagen, Fahrräder, Bücher, Spielsachen für drinnen und draußen, CD, DVD, Schuhe usw.)

Nicht genommen werden Kleidung und Flohmarktartikel

Anmeldung & Info ab 18:00 Uhr:

Bianca Rothengaß, 07578-93 33 00 oder
Anna Riegger 07575-92 60 06

Für Ihr leibliches Wohl:

Getränke, Kaffee, Kuchen, Käsebrötchen,
Brezeln und Landjäger ... (zum Mitnehmen)
Gerne auch nur Kaffeegäste

Wir freuen uns auf Euch!

Erfolgreiche Bilanz der CMT zum Start ins Tourismusjahr 2026

Oberschwaben-Allgäu, 30. Januar 2026 – Neun Tage lang begeisterte die CMT 2026 (Caravan, Motor und Touristik) Urlaubsfans mit einem breiten Angebot an spannenden Urlaubs-Destinationen, Caravaning-Neuheiten und einer riesigen Fahrzeugauswahl, sowie Tipps für Freizeit und Aktivurlaub. Mit 268.000 Besucher verkündet die Messe Stuttgart zum Abschluss der CMT 2026 erneut ein Plus an Besuchern. Auch die Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) war wieder mit zwei Ständen vertreten und präsentierte die erlebnisreichen Angebote von Oberschwaben und dem Württembergischen Allgäu dem interessierten Publikum.

„Trotz schwieriger gesamtwirtschaftlicher Lage und den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit zeigen das Besucheraufkommen und das positive Feedback zur CMT 2026 mehr als deutlich, dass Reisen und Urlaub für die Menschen hierzulande unverzichtbar sind“, sagte Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart.

Der mit großflächigen Fotos der Region bestückte OTG-Messestand war, optimal an einem der Hauptgänge in Halle 6 gelegen, wieder ein aufmerksamkeitsstarker Hingucker. Entsprechend groß war der Zulauf und das Interesse der Messebesucher an den Urlaubsangeboten, die die Destination Oberschwaben-Allgäu zu bieten hat. Neben den Mitausstellern Biberach/Bad Buchau/Bad Schussenried, Mengen und der Ferienregion „Rund um den Bussen“ hatten auch die Oberschwäbische Barockstraße und die brandneue Gästekarte „AusZeit Card“ jeweils einen Counter gebucht.

Die Oberschwäbische Barockstraße feiert in 2026 ihr 60-jähriges Jubiläum. Als eine der ersten Ferienstraßen Deutschlands hat sie inzwischen eine weit überregionale Bekanntheit und Markenwirkung. Auf insgesamt 4 Routen mit 793 km verbindet sie nicht nur weltbekannte Bauwerke und barocke Kleinode, sondern erzählt auch Geschichten, die immer wieder staunen lassen. Diesem Aspekt der Oberschwäbischen Barockstraße widmen sich die neuen LAUSCHTOUREN, die in neun Orten entlang der Ferienstraße derzeit entstehen.

Ein weiteres Highlight in der Kundenansprache waren die neuen Gästekarten der Region Oberschwaben-Allgäu, die auf große Resonanz und reges Interesse stießen. Bei einem Gewinnspiel wurden zudem drei Aufenthalte bei Gastgebern in der Region verlost, die die AusZeit Card an ihre Übernachtungsgäste ausgeben.

Intensive Beratungsgespräche und eine zielgerichtete und selektive Mitnahme von Prospekten zeichneten die neun Messtage aus. Dabei waren die Messebesucher mehrheitlich gut informiert und sprachen die OTG und ihre Mittaussteller am Stand teils mit sehr konkreten Fragen zur Region und den touristischen Angeboten an. Das druckfrische Magazin „Weitblicke 2026“, als wichtige Inspirationsquelle mit Hintergrundgeschichten und spannenden Einblicken, die Jubiläums-Barockbrochure und die neu aufgelegte Radbrochure wurden in hoher Auflage mitgenommen. Auch die Urlaubsbroschüren der Partnerorte fanden guten Anklang.

Radwege mit 4*-ADFC Qualitätssiegel liegen weiter im Trend

Mit einem zweiten, kleineren Informationsstand war die OTG auf der Sonderausstellung „Fahrrad- und WanderReisen“ vertreten, die am ersten CMT-Wochenende bis einschließlich Montag ihre Tore in Halle 9 öffnete. Die Nachfrage nach Radurlaub in der Region Oberschwaben-Allgäu war wieder groß. Die Radbrochure zu den beiden erneut vom ADFC mit 4* zertifizierten Radfernwegen „Oberschwaben-Allgäu-Radweg“ und „Donau-Bodensee-Radweg“ sowie zur RadReiseRegion „Naturschatzkammern“ im Württembergischen Allgäu fand regen Absatz.

Medien, Politik und Tourismusverantwortliche sind begeistert

Traditionell ist der Messemontag mit dem Tourismustag Baden-Württemberg ein wichtiger Treffpunkt der Tourismusverantwortlichen und der Politik. Nach Vorträgen und Diskussionen am Vormittag standen anschließend Besuche der touristischen Messestände auf dem Plan.

Auf einer vielbeachteten Pressekonferenz der OTG stellten die Geschäftsführerinnen Petra Misch und Sarah Rückgauer sowie die Projektmanagerin Gästekarten, Verena Gässler, den anwesenden Medienvertretern die aktuellen Highlights des Jahres 2026 vor. Im Fokus standen dabei auch die beiden mitgereisten Gastgeber aus der Region, die seit dem Start der AusZeit Card mit ihren Betrieben dabei sind. Stefanie Fischer vom Hotel & Restaurant Zum Schloss in Amtzell und Thomas Rummel vom Ferienhof Rummel in Argenbühl berichteten von ihren positiven Erfahrungen des ersten halben Jahres mit der AusZeit Card und hoben vor allem die hohe Wertschätzung bei ihren Gästen hervor.

Die Tourismusverantwortlichen und Politiker der Landkreise und Kommunen im OTG-Gebiet trafen sich anschließend beim nachmittäglichen „Get-together“ am OTG-Stand. Neben Vertretern der Landtagsfraktionen stattete auch wieder Staatssekretär Dr. Patrick Rapp vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, der zugleich Verbandspräsident des Tourismusverbands Baden-Württemberg ist, der OTG einen längeren Besuch ab. Mit besonderer Freude blickt er auf die sich weiter gut entwickelnden Wirtschaftskennziffern des Tourismus in der Region, die – anders als in vielen anderen Wirtschaftsbereichen – seit Corona hohe Zuwächse aufweisen. „Tourismus ist inzwischen auch in Oberschwaben ein ganz wichtiger Wirtschaftsfaktor geworden. Tourismusförderung ist ganz klar auch immer Wirtschaftsförderung und trägt zur Stabilisierung von Arbeitsplätzen weit über den Tourismus hinaus bei. Das sollte die Politik bei allen Überlegungen hinsichtlich klammer öffentlicher Haushalte nicht aus den Augen verlieren“, betonte er in seinem Grußwort. Thomas Lötsch, Dezernent des Landratsamts Ravensburg und derzeitiger Vorsitzender des OTG-Aufsichtsrats hob in seiner Ansprache ebenfalls die Bedeutung des Tourismus für die Region hervor. Besonderes Lob zollte er dem gesamten Team der OTG, das mit kleinen Ressourcen unglaubliche Entwicklungsschritte für den Tourismus bewerkstelligt: Egal ob die neuen Gästekarten, das 60-jährige Jubiläum der Oberschwäbischen Barockstraße oder die 4*-Rezertifizierung der Fernradwege durch den ADFC, die Schlagkraft, die Effizienz und das Herzblut, mit dem das gesamte Team zu Werke gehe, sei absolut außergewöhnlich und zielführend.

Thomas Lötsch gab außerdem eine Veränderung in der Geschäftsführung der OTG bekannt. Mitte des Jahres wird die bisherige Geschäftsführerin Petra Misch ihre Aufgabe in neue Hände übergeben. Der kürzlich gewählten Nachfolgerin Elke Spielvogel wünschen der Aufsichtsratsvorsitzende wie auch der Staatssekretär alles Gute für den Start in ihre spannende, neue berufliche Herausforderung.

Als kleine Erinnerung an den Besuch erhielt Dr. Rapp von OTG-Geschäftsführerin Petra Misch eine AusZeit Card Tasche mit Ohrstöpseln für die neuen Lauschtouren an der Oberschwäbischen Barockstraße und ein Päckchen Trisinet-Schnitten, eine barocke Köstlichkeit, die nur noch in einem einzigen Café in der Region nach traditionellem Rezept hergestellt wird.

Naturschutzzentrum Obere Donau

Mit Kindern die Natur erleben - Fortbildungen Naturpädagogik

Mit allen Sinnen die Natur erforschen - unter diesem Motto bietet das Naturschutzzentrum Obere Donau in Kooperation mit verschiedenen Referenten Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte und weitere Multiplikatoren an. Die Fortbildungsseminare richten sich an all diejenigen, die gerne mit Kindern aktiv die Natur erkunden wollen und hierfür nach Umsetzungsideen suchen. Die naturpädagogischen Fortbildungen vermitteln einerseits theoretisches Hintergrundwissen und bieten andererseits eine Fülle an konkreten Möglichkeiten, Aktivitäten und Tipps für die Umsetzung mit Gruppen. Folgende Fortbildungen werden angeboten:

Schmetterlingsforscher

Mittwoch, 15. April, 9:30 bis 16 Uhr

Schmetterlinge sind ein wunderbar geeignetes Thema, um Kinder mit heimischer Natur vertraut zu machen. Sie hautnah zu erleben, über ihre Vielfalt und Lebensweise zu staunen und die wundersame Welt der Raupen und Puppen kennen zu lernen, schafft Begeisterung und Wertschätzung für diese Tiergruppe. Gebühr 90 €, Leitung Angela Klein.

Spurentunnel basteln und entdecken, was ums Haus lebt

Donnerstag, 7. Mai, 15 bis ca. 16:30 Uhr

Was lebt im Garten und rund ums Haus? In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmenden den Einsatz sogenannter Spurentunnel kennen, mit denen sich die Spuren nachtaktiver Tiere wie Siebenschläfer und Mäuse sichtbar machen lassen. Vorgestellt wird, wie Spurentunnel mit Kindern selbst hergestellt, im Garten oder auf dem Schulgelände fachgerecht eingesetzt und die entstandenen Tierspuren ausgewertet werden können. Gebühr 5 €, Leitung Markus Ellinger.

Märchenzeit im Wald

Donnerstag, 1. Oktober, 9:30 bis 16 Uhr

Märchen und Natur gehören zusammen: Märchen erzählen oft vom Aufbrechen in die Natur und berichten von Tieren, Pflanzen und anderen Wesen, die der Hauptfigur dort begegnen. Sie machen Mut, regen die Fantasie an und laden ein, eigene innere Bilder zu erleben. Im Wald erzählt öffnen sie die Sinne und schärfen die Wahrnehmung der Natur. Gebühr 90 €, Leitung Angela Klein.

Pilze – die heimlichen Stars der Natur

Seminar mit den Ökomobilen Tübingen und Stuttgart

Montag, 5. Oktober, 13 bis ca. 16 Uhr

Pilze sind weit mehr als Champignons auf der Pizza! Sie bilden ein eigenes Reich der Natur und sind unverzichtbar für das Leben auf der Erde. In diesem Seminar in Kooperation mit den Ökomobilen Tübingen und Stuttgart erfahren Sie auf einfache und anschauliche Weise, was Pilze eigentlich sind und warum sie für unsere Umwelt so wichtig sind. Gebühr frei, Leitung Sabine Reußink und Jana-Katharina Fauß.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Naturschutzzentrum Obere Donau, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Ätherische Öle und Hydrolate für Babys und Kleinkinder.

Samstag, 21. Februar, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 16.02.)

Bei diesem Workshop am Samstag, 21. Februar, von 15 bis 17 Uhr, werden die Teilnehmenden in die Welt der Düfte für die Kleinsten eintauchen. Mit beruhigenden, wohltuenden ätherischen Ölen oder Hydrolaten kann man unruhige Babys und Kleinkinder beruhigen und unterstützen. Sanft und schützend können sie die Kleinsten begleiten. Ein Nachmittag für Mütter oder Väter mit den Kleinen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 30,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 16. Februar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Seminare

+++ MS Excel für Einsteiger: ESF-geförderter Kurs

Dieser Kurs ist ein Fachkurs, Sie erhalten bis zu 70% ESF-Förderung (Europäischer Sozialfonds Plus Baden-Württemberg). Was Sie tun müssen und wie hoch Ihre Förderung ausfällt, lesen Sie auf unserer Homepage. Entdecken Sie die vielseitigen Möglichkeiten von Microsoft Excel in unserer praxisorientierten Einsteigerschulung. In entspannter Atmosphäre vermitteln wir Ihnen die wichtigsten Funktionen und Techniken, um mit Zahlen, Daten und Tabellen erfolgreich zu arbeiten.

Für wen geeignet: Diese Schulung richtet sich an absolute Einsteiger ohne Excel-Vorkenntnisse. Egal ob Sie im Büro, in der Verwaltung oder im privaten Umfeld arbeiten – nach diesem Kurs können Sie selbstständig einfache Kalkulationen durchführen und übersichtliche Tabellen erstellen.

Termine: Montag, 23.02.2026 und Mittwoch, 25.02.2026, jeweils von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozent: Maximilian Groß

Veranstaltungsort: Kreismedienzentrum Sigmaringen

+++ Lernhäppchen ChatGPT

In diesem 30-minütigen Lernhäppchen erfahren Sie, was hinter ChatGPT steckt und wie Sie den KI-Assistenten gewinnbringend im Alltag nutzen können. Sie benötigen keine technischen Vorkenntnisse. Dominique Saile, erfahrener KI-Referent, zeigt Ihnen auf Augenhöhe, wie ChatGPT funktioniert, wo die Stärken liegen und wo die Grenzen sind.

Termin: Montag, 23.02.2026, 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Dozent: Dominique Saile

Veranstaltungsort: Online

+++ Social Media professionell nutzen – ESF-geförderter Kurs

Ob kleines Unternehmen oder Solo-Selbstständig: Wer heute sichtbar sein möchte, kommt an Social Media nicht vorbei. Doch oft bleibt für die Pflege der sozialen Netzwerke im Arbeitsalltag wenig bis keine Zeit und teilweise fehlt es auch an klaren Strategien.

In kompakter, praxisnaher Form vermitteln die unterschiedlichen Module das nötige Handwerkszeug, um Social Media effizient und professionell zu nutzen - auch wenn es nicht zu den Hauptaufgaben im Arbeitsalltag gehört.

Bei Buchung aller Module erhalten Sie bis zu 70% ESF-Förderung (Europäischer Sozialfonds Plus Baden-Württemberg). Was Sie tun müssen und wie hoch Ihre Förderung ausfällt, lesen Sie auf unserer Homepage.

Modul 1 (Donnerstag, 26.02.2026): Öffentlichkeitsarbeit und Social Media

Modul 2 (Donnerstag, 05.03.2026): Instagram, Facebook, TikTok, YouTube & LinkedIn für Unternehmen

Modul 3 (Donnerstag, 12.03.2026): Regionales Marketing mit Google Business & Umgang mit negativen Bewertungen

Modul 4.1 (Montag, 16.03.2026): KI-gestützte Content-Erstellung und Redaktionsplanung

Modul 4.2 (Freitag, 20.03.2026): Visuelle Inhalte mit KI (Bilder, Videos) & Fortgeschrittene Nutzungsmöglichkeiten

Modul 5: (Mittwoch, 25.03.2026): Videos erstellen

Modul 6 (Mittwoch, 15.04.2026): Abschlussprojekt

Alle Module finden von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr in Präsenz im Innovationscampus Sigmaringen statt.

Mehr Informationen zu den einzelnen Modulen erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.innovationscampus-sigmaringen.de

+++ Lego Serious Play für gelungenes Projektmanagement

Lego ist nur etwas für die Kleinen? Nicht ganz richtig, denn Lego Serious Play ist eine anerkannte Methode, die Teams bei ihrer Entwicklung und täglichen Zusammenarbeit helfen kann. Insbesondere Projektteams profitieren vom Einsatz der kleinen, bunten Steine. In diesem Seminar wird nicht nur wild und hoch gebaut, sondern auch verglichen und analysiert. Sie lernen, wie sich eine gemeinsame Projektvision entwickelt, wann und warum der Einsatz von Lego Serious Play immer wieder neue Erkenntnisse bringt und nicht zuletzt, wie sie diese Methode im eigenen Team einsetzen können. Auch dann, wenn Sie nicht die volle Projektverantwortung tragen beziehungsweise keine 1.000 Steine zur Verfügung haben.

Termin: Dienstag, 03.03.2026, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Dozentin: Anja Harsch

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen

+++ KI-Kurs mit 4 Modulen – ESF-geförderter Kurs

Künstliche Intelligenz (KI) ist längst im Alltag angekommen - doch viele Menschen stehen vor der Frage: Was kann ich konkret damit anfangen? Genau hier setzt dieser Kurs an. In vier aufeinander abgestimmten Modulen führt KI-Berater Dominique Saile Schritt für Schritt durch die Welt der künstlichen Intelligenz - verständlich, praxisorientiert und mit viel Raum für individuelle Fragen. Die Module sind einzeln buchbar, die Förderung kann nur bei Buchung aller Module in Anspruch genommen werden.

Bei Buchung aller 4 Module erhalten Sie bis zu 70% ESF-Förderung (Europäischer Sozialfonds Plus Baden-Württemberg). Was Sie tun müssen und wie hoch Ihre Förderung ausfällt, lesen Sie auf unserer Homepage.

Modul 1 (Dienstag, 10.03.2026): Künstliche Intelligenz einfach erklärt

Modul 2 (Freitag, 13.03.2026): Arbeiten mit Text-KI: Schreiben, zusammenfassen, verstehen

Modul 3 (Dienstag, 17.03.2026): Gestaltung & Struktur für Excel und Powerpoint – Inhalte visuell & übersichtlich aufbereiten

Modul 4 (Donnerstag, 19.03.2026): Künstliche Intelligenz als persönlicher Assistent im Alltag

Alle Module finden von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr in Präsenz im Innovationscampus Sigmaringen statt.

Mehr Informationen zu den einzelnen Modulen erfahren Sie auf unserer Homepage unter www.innovationscampus-sigmaringen.de

+++ Stimme und Präsenz

Nutzen Sie Ihre Stimme als Schlüssel zum Erfolg im Beruf! Durch gezieltes Stimm-Coaching lernen Sie, Ihre stimmliche Ausdruckskraft zu entfalten. Lernen Sie, klar, authentisch und selbstbewusst zu kommunizieren und setzen Sie Ihre Stimme gezielt für mehr Erfolg in Ihrer beruflichen Kommunikation ein.

Termin: Mittwoch, 11.03.2026, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Dozentin: Carola Holl

Veranstaltungsort: Innovationscampus Sigmaringen

Mehr Informationen und Anmeldung zu den Seminaren: www.innovationscampus-sigmaringen.de

Neue Spanischkurse an der VHS Pfullendorf zum Frühjahrssemester 2026

Liebe Spanisch-Lernende,
Queridos estudiantes de español,

pünktlich zum Frühjahrssemester 2026 freut sich die Volkshochschule Pfullendorf, kurzfristig zwei neue Spanischkurse anbieten zu können. Sowohl Einsteigerinnen und Einsteiger als auch Lernende mit ersten Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.

Spanisch für den Urlaub – Niveau A1 (Kurs-Nr. 261423)

Wer eine Reise nach Spanien oder Lateinamerika plant, ist in diesem Kurs genau richtig. Vermittelt werden grundlegende Grammatik, wichtige Redewendungen sowie praktische Tipps für erste sprachliche und kulturelle Begegnungen. Der Kurs eignet sich ideal für Teilnehmende ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnissen.

12 Termine, dienstags ab 10. März, 18:30 - 20:00 Uhr, Realschule Pfullendorf

Weitere Informationen und Anmeldung:
<https://www.vhs-pfullendorf.de/kurssuche/kurs/Spanisch-fuer-den-Urlaub-Niveau-A1/261423>

Spanisch lernen mit „Con gusto nuevo“ – ab Lektion 3 (Kurs-Nr. 261424)

Dieser Kurs richtet sich an Lernende mit ersten Spanischkenntnissen. In entspannter Atmosphäre werden Wortschatz, Grammatik sowie Sprach- und Hörübungen vertieft. Ziel ist es, sich in typischen Alltagssituationen sicher verständigen zu können – mit Freude am Lernen und einem Einblick in die Kultur Spaniens und Lateinamerikas.

12 Termine, dienstags ab 10. März, 17:00 - 18:30 Uhr, Realschule Pfullendorf

Weitere Informationen und Anmeldung:

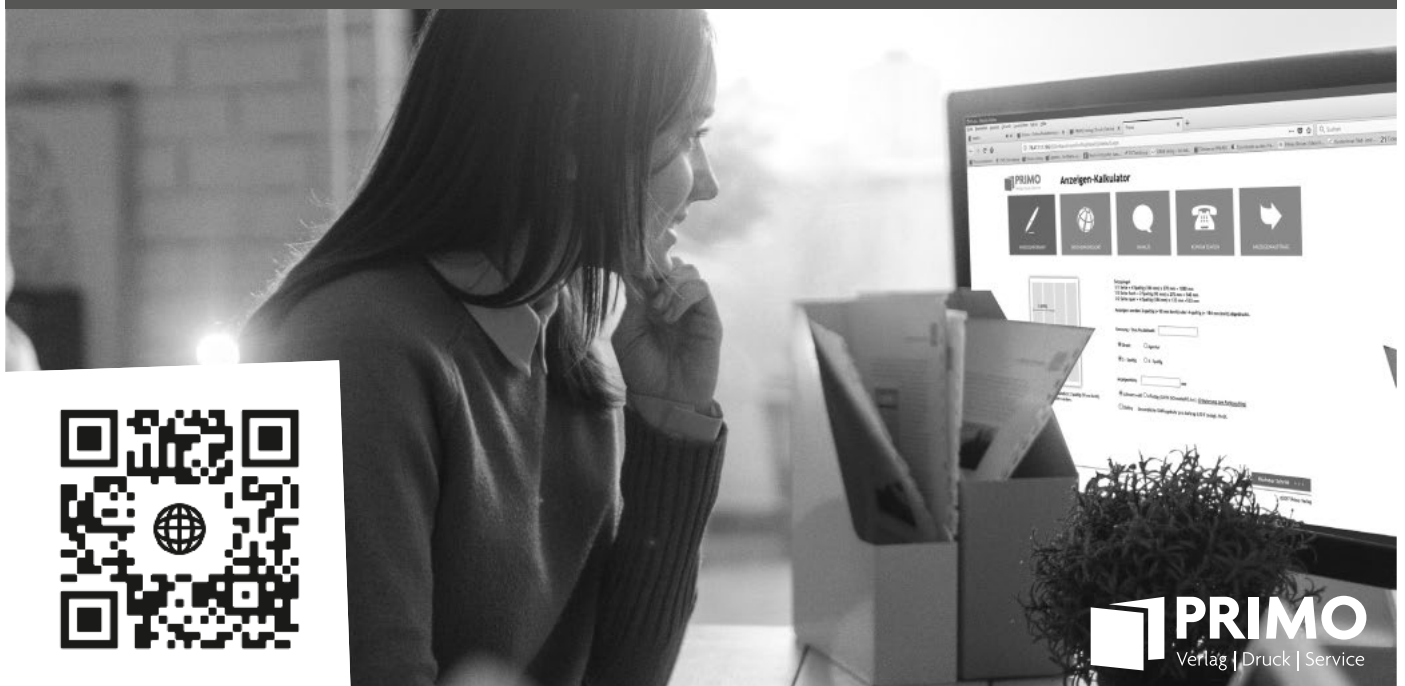
<https://www.vhs-pfullendorf.de/kurssuche/kurs/Spanisch-lernen-mit-Con-gusto-nuevo-ab-Lektion-3/261424>

Die Volkshochschule Pfullendorf freut sich über zahlreiche Anmeldungen. Bei Fragen steht das VHS-Team gerne zur Verfügung unter den Rufnummern 07552/25-1135 und 07552/25-1130.

Saludos cordiales,
Ihr VHS-Team



KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS, EINFACH ONLINE BUCHEN.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

OWINGER MUSIKTAGE '26

im kultur|o



„Danke,
Mozart!“

Tickets unter
www.reservix.de
und den vielen Reservierungsaufstellungen
reservix

1756 – 1791

Vorverkauf im Rathaus
Owingen Zimmer 101

12.03. Do., 19:00 Uhr „ALLA ZINGARESE“

Mozart Divertimento in D-Dur KV136 | Klavierkonzert A-Dur KV414,
Solist: Dmitry Ishkhanov | Brahms – Klavierquartett in g-Moll op.25

13.03. Fr., 19:00 Uhr „PANTEELEV SPIELEN PANTEELEV“

KONZERT & AUSSTELLUNG Lida Panteleev Gemälde

14.03. Sa., 19:00 Uhr „TANGO UND EVERGREENS“

Tangos von Astor Piazzolla sowie Highlights aus der Klassik

15.03. So., 17:00 Uhr „ROMANTISCH & VIRTUOS“

Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ | Mozart Klavierquartett in g-Moll KV 478
Tschaikowski – Variationen über ein Rokoko-Thema für
Violoncello und Orchester op.33

Mit Martin Panteleev Violine & Leitung | Lida Panteleev Klavier
Sebastian Navarro Viola | Louise Weitzel Violine
Alexander Dimitrov Violoncello | Benjamin Wolff Klavier
Nikola Milo Akkordeon & Bandoneon

EINTRITTSPREISE

Einzelkonzert: 32,00 €, Kinder bis 12 J. 10,00 € (nur beim Veranstalter erhältlich)

3er-Festivalpass, drei Konzerte (nach Wahl): 82,00 €

4er-Festivalpass: 110,00 €

AUSFÜHRLICHES PROGRAMM & WEITERE INFORMATIONEN

www.owingen.de/kulturkreis

ZAHNTECHNIK
Weber
Vollkeramik & Implantologie

Pfaffenhofer
MÜHLE

DIEHL
Defence

St. Martin
Kloster

Z DESIGN
Umwelttechnik

Veit Zimmerei GmbH
Markus Veit David Bauer Wolfgang Wunder

BENZ
Kaufhaus & Werkstatt

PRO SANA
GESUNDHEITSCENTRUM

Bäckerei
FLAVOUR
Lebensmittel



Dein AOK-Team von links:
Nicole Stebl, Benita Grozynski, Jonas Ritter,
Michael Gailfuß, Stefanie Lewandowski, Peter Gast

Jetzt zur AOK
wechseln und
einen
Profi-Reifen-
wechsel
gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch
drauf lassen – zur AOK **wechseln**
solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:

- attraktiver **Beitragssatz**
- maßgeschneiderte **Leistungen**
- immer die AOK, die du **brauchst**



SCAN ME

GESUNDNAH

AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.

Fasnet 2026

BETRIEBSRUHE AM 12.02.2026 UND 13.02.2026

Ab dem 16.02.2026 (Rosenmontag) sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss KW 7 Fasnacht

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 7 erscheinen?

Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund der Fasnachtstage am 12.02. und 13.02.2026
ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr

Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für
KW 7 spätestens am Freitag, 06.02.2026 im Verlag eingehen.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de



Austräger gesucht für´s Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden





Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen
von unserer geliebten Mutter, Oma und Uroma.

Rosa Schober

geb. Eisele

* 14.02.1929 † 09.01.2026

Die Verbundenheit, Wertschätzung und Anteilnahme, die uns in
vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht wurde, hat uns tief bewegt.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Simon Dreher für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier, sowie dem Pflegedienst Sekunda für die
jahrelange, liebevolle Betreuung.

Göggingen, im Februar 2026

Im Namen der Angehörigen
Die Kinder

In schweren Stunden ist es gut einen verlässlichen
Partner zu haben

Wir erledigen

für Sie alle Formalitäten und Behördengänge
und sind rund um die Uhr vor Ort erreichbar.

Roth
BESTATTUNGEN

Bestattungsunternehmen

Gerd Roth

Ostrach

Altshausenstr. 28
Tel 07585 934230

Krauchenwies

Hauptstraße 22
Tel 07576 9609693

Antike Möbel

Vertiko Schränke Eiche, Tanne und Barock und Jugendstil
Kirschbaum, eine Kommode Tanne, nussbaumfurnierte
Kommode, Kinderbett, ein altes Spinnrad aus Sammlung
zu verkaufen

Tel. **07576 607 99 32**

Provisionsfrei - EFH Pfullendorf, 4 Schlafzimmer

EFH (Bj. 2016) in ruhiger Sackgasse. 158 m² Wfl., 598 m² Grdst.,
5 Zi., 4 SZ. Offener Wohn-/Essbereich mit EBK, Kamin, Terrasse &
Garten. FBH, KfW-70. Doppel- & Einzelgarage.

KP 649.000 € zzgl. 25.000 € Garagen.

Kontakt: **VerkaufEFH.Pfullendorf@gmail.com**

Ackerlade zu verkaufen

in Ablach, Lage: Leimgrube, ca. 16.000 m²

Bei Interesse bitte Kontakt

per E-Mail: **teufelpatricia@yahoo.de**

OTT Bestattungen

seit 1969 in Sigmaringen

Bestattungen auf allen Friedhöfen
Individuelle Beratung | Bestattungsvorsorge

Liebfrauenweg 1 • Sigmaringen • ☎ 07571/14058

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

Individuelle Grabsteine gestaltet aus Meisterhand

Waibel & Sohn GmbH

Max-Eyth-Str. 6 / 72505 Krauchenwies

07576/962115 www.waibel-natursteine.de



MÜLLER
INSEKTENSCHUTZGITTER

88356 Ostrach
Telefon 0 75 85/ 67 69 960
mueller-isg.de



Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

Medientechnologie Druck/ Offsetdrucker (m/w/d)

Vollzeit (38 Std./Woche) |
Start: ab sofort oder nach Absprache



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Bedienung und Überwachung unserer Rollen- und Bogenoffsetmaschinen
- Einrichten, Rüsten und Justieren der Maschinen für den jeweiligen Auftrag
- Sicherstellung der Druckqualität und Kontrolle der laufenden Produktion
- Eigenverantwortliche Qualitätskontrolle während des gesamten Produktionsprozesses
- Verantwortungsvoller Umgang mit Materialien und Ressourcen
- Flexibler Einsatz auch in anderen Bereichen, etwa in der Weiterverarbeitung oder im Versand, um das Team bei Bedarf zu unterstützen
- Wartung und Pflege der Maschinen
- Zusammenarbeit mit der Druckvorstufe und Weiterverarbeitung

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Medientechnologie Druck (m/w/d) oder Offsetdrucker (m/w/d)
- Erfahrung im Rollenoffset und/oder Bogenoffset wünschenswert
- Auch engagierte Quereinsteiger mit technischem Verständnis sind herzlich willkommen
- Technisches Verständnis und Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Bereitschaft, auch abteilungsübergreifend mit anzupacken
- Selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise

WIR BIETEN IHNEN

- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Betriebliche Altersversorgung
- Arbeitskleidung mit Wäscheservice
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz
- Kostenloser Kaffee und Wasser
- Kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Flache Hierarchie und ein kollegiales Miteinander in unserem familiengeführten Unternehmen

INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an: **stellenangebote@primo-stockach.de**

KOMM IN UNSER TEAM

Teilzeitkraft (m/w/d) im
Vertriebsinnendienst – Versicherungen

DEIN PROFIL

- eine abgeschlossene Kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit MS Office und gute EDV Kenntnisse
- Freundliches Auftreten und Teamgeist
- Versicherungskennntnisse wünschenswert, aber keine Voraussetzung



UNSERE BENEFITS

- Flexible Arbeitszeiten
- Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten
- betriebliche Krankenversicherung
- moderner Arbeitsplatz
- Getränke & Obst
- jährliche Firmenevents

Jetzt
bewerben

FINEX GmbH
Beizkofer Str. 5/1
88512 Mengen

Tel. 07572 - 467 95 0
karriere@finex-group.de

FINEX-GROUP
KOMPETENT - UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH



Wir sind ein regional im Bodenseeraum tätiges Unternehmen mit über 60 Jahren Erfahrung im Rohrleitungsbau.

Wir bauen Versorgungsnetze im Bereich Gas und Wasser für kommunale Versorgungsträger.

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

für die Verlegung und Montage von Gas- und Wasserleitungen

Wir bieten

- zukunftssicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- Quereinsteiger sind gerne willkommen!
- Kollegiales Umfeld mit Teamgeist

Mitbringen solltest Du

- Freude an der Arbeit im Freien
- handwerkliches Geschick

Hast Du Fragen? Ruf einfach an: 07554-471

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

info@walterunger.de • www.walterunger.de

Walter Unger Rohrleitungsbau GmbH
Gewerbestraße 3, 88699 Frickingen